



# An der SIG-DV stehen Wahlen an

Mittwoch, 16. Sep 2020

**Die Delegiertenversammlung des Schweizerischen Israelitischen Gemeindebunds SIG findet definitiv am 18. Oktober 2020 statt. Nach der coronabedingten Verschiebung im Frühjahr ist die Durchführung nun im Kursaal Bern angesetzt. Die DV steht dieses Jahr ganz im Zeichen eines personellen Wandels. Gewählt werden ein neues Präsidium und neue Mitglieder für die Geschäftsleitung und das Centralcomité.**



Die Coronapandemie hatte dem SIG im März keine andere Wahl gelassen, als die im Mai in Genf angesetzte DV mit vorhergehendem Abendanlass zu verschieben. Die bestehende SIG-Geschäftsleitung, das Centralcomité und das SIG-Präsidium blieben somit in ihrer damaligen Zusammensetzung unverändert weiter im Amt. Geschäftsleitung und Centralcomité haben letzte Woche entschieden, die DV definitiv am 18. Oktober 2020 physisch im Kursaal Bern durchzuführen. Damit neigt sich nun mit einer fünfmonatigen Verlängerung eine Ära dem Ende zu. Herbert Winter, SIG-Präsident seit 2008, wird nach zwölf Jahren sein Amt abgeben. Wegen der statuarisch geltenden Amtszeitbeschränkung ist keine weitere Amtszeit mehr möglich. Auch in der Geschäftsleitung wird es Änderungen geben, da die Mitglieder Francine Brunschwig, Evelyne Morali und SIG-Vizepräsidentin Sabine Simkhovitch-Dreyfus ebenfalls nicht mehr antreten werden.

## Zwei Präsidiumskandidaten

Die Wahlvorbereitungskommission kann nach über einem Jahr Vorarbeit ausgezeichnete Kandidaturen für die SIG-Gremien vorweisen. Für das Präsidium stellen sich gleich zwei Kandidaten zur Wahl – ein Novum in der 116-jährigen Geschichte des Verbands. Es sind dies der frühere Basler SP-Regierungsrat Ralph Lewin für die Israelitische Gemeinde Basel IGB und Ralph Friedländer, Präsident der Jüdischen Gemeinde Bern JGB. Friedländer ist ausserdem Leiter der Geschäftsstelle der beratenden Kommission des Bundesrates für internationale Zusammenarbeit. Für die Geschäftsleitung kandidieren neu Michael Goldschmidt von der Communauté Israélite de Lausanne et du Canton de Vaud CILV und Nadja Gut von der Israelitischen Cultusgemeinde Zürich ICZ sowie die bisherigen GL-Mitglieder Jacques Lande ebenfalls von der ICZ, Edouard Selig von der Israelitischen Gemeinde Basel und Ariel Wyler von der Israelitischen Religionsgesellschaft in Zürich.



## **Sichere Durchführung mit Schutzkonzept**

Für derart wegweisende Gesamterneuerungswahlen ist es wichtig, dass die Delegierten ihre Entscheidungen in einem regulären Rahmen treffen können. So ist der SIG erfreut, eine physische DV anbieten zu können, die unter Einhaltung eines strengen Schutzkonzepts auch der aktuellen Lage der Coronapandemie Rechnung trägt. Falls in den kommenden Wochen doch noch einschneidende Verschärfungen der Regeln für Versammlungen eintreten würden oder sich herausstellen sollte, dass eine grosse Zahl von Delegierten der Veranstaltung fernbleiben wird, hat die SIG-Geschäftsstelle eine funktionierende Onlinealternative erarbeitet, die auch kurzfristig zum Einsatz kommen kann.

[Mehr Informationen und Unterlagen](#)